Newsletter zum März 2024

Nun ist draußen die Zeit, in der Bauern und Gärtner beginnen, die ersten Samen in die Erde zu bringen. Zur Frühlings-Tagundnachtgleiche beginnt das neue astrologische Jahr. Ostern ist heuer außergewöhnlich früh, passend zum frühen Frühlingswetter.

Nach der Reinigung und dem Aufbruch in der Schwitzhütte werden wir uns den Samen zuwenden, die Gaia vor undenklichen Zeiten bereitet hat in zwei außergewöhnlichen und sehr verschiedenen Landschaften. Diese Auseinandersetzung wird uns befähigen, solche Samen auch anderswo zu entdecken. Die neue Zeit beruht nicht zuletzt auf einem neuen Miteinander der Erde mit dem Menschen, dessen kreatives Erkennen maßgeblich dazu beiträgt, diese Samen zu erwecken! In der Hinwendung zu verschiedensten Aspekten, die einen ganz spezifischen Landschaftssamen konstituieren, erkennen wir Schöpfungsqualitäten, die auch in uns selbst vorhanden sind - noch schlummernd oder schon bewusst ... durch diese Spiegelung werden wir selbst wiederum durch die Landschaft und ihre Wesen initiiert! Neuerdings haben diese Samen an manchen Orten auch schon ihre Entfaltung begonnen!
Lassen wir uns ein auf diese Wechselseitigkeit, auf diese gegenseitige Bedingtheit im liebevollen Dialog mit Gaia!